

DEPARTMENT ALLGEMEINE, ANALYTISCHE UND PHYSIKALISCHE CHEMIE

Lehrstuhl für Allgemeine
und
Analytische Chemie
Montanuniversität Leoben



Lehrstuhl für Physikalische
Chemie Montanuniversität
Leoben

V O R T R A G

im Rahmen des Seminars

" Ausgewählte Kapitel der Allgemeinen, Analytischen und Physikalischen Chemie "

Zeit: Freitag, 25.01.2019 10:15 Uhr

Ort: HS Physikalische Chemie

Dipl.-Ing. Dr.techn. Alessandra RACHETTI

Montanuniversität Leoben – Lehrstuhl für Allgemeine und Analytische Chemie

Daten frisieren, Ideen klauen – falsche Forscher in der Wissenschaft

Plagiierte Dissertationen, erfundene Studien, geschönte Umfragen....., die Liste der über Fachkreise hinaus bekannt gewordenen spektakulären Fälle von Lug und Trug in der Wissenschaft ist lang.

Doch wie definiert man wissenschaftliches Fehlverhalten - scientific misconduct - , wie verbreitet ist Datenverfälschung, was kann man dagegen tun, welche Motive spielen mit? Plagieren ist kein Kavaliersdelikt und Software zur Überprüfung gegen gedankenloses Abschreiben wird bereits routinemäßig eingesetzt.

Bei der automatischen Überprüfung von Messdaten ist man noch nicht so weit. Nur allzu dreist erfundene Messwerte lassen sich durch statistische Verfahren aufdecken, subtilere Formen der Datenmanipulation wie das selektive Weglassen von unpassenden Ergebnissen sind kaum nachzuweisen.

Betont darf dennoch werden, dass die Zahl der schwarzen Schafe in der Wissenschaft gering ist. Der überwältigenden Mehrheit von uns Forschern liegt die Integrität der wissenschaftlichen Erkenntnis am Herzen, und das ist sehr beruhigend.

Glück auf!